

recherchiert von: **Dirk Ganka** am 14.02.2008

verwendetes Aktenzeichen: **Hoffmeister**

Gericht:	BVerwG 7. Senat	Quelle:	
Entscheidungsdatum:	16.10.1995	Normen:	§ 4 Abs 2 S 1 VermG, § 4 Abs 3 Buchst b VermG, § 60 Abs 2 S 2 VwGO, § 86 Abs 1 VwGO, § 294 Abs 1 ZPO, § 24 Abs 1 VwVfG
Aktenzeichen:	7 B 163/95		
Dokumenttyp:	Beschluss		

**Wiedereinsetzung in den vorigen Stand:
Glaubhaftmachung der rechtzeitigen Aufgabe eines
Schriftstücks zur Post - Beweislast für redlichen Erwerb
i.S.v. § 4 Abs. 2 u. 3 VermG**

Leitsatz

1. Die Absendung eines beim Adressaten nicht eingegangenen fristwährenden Schriftsatzes muß nicht zwingend durch einen postalischen Beleg (Einlieferungsschein) glaubhaft gemacht werden; hierfür kann auch eine Versicherung des Absendenden an Eides Statt über die Umstände der Aufgabe zur Post genügen.

2. Läßt sich nicht abschließend aufklären, ob die tatsächlichen Voraussetzungen für einen redlichen Erwerb im Sinne von § 4 Abs. 2 Satz 1 und Abs. 3 VermG gegeben sind, geht die Nichterweislichkeit grundsätzlich zu Lasten des Erwerbers, sofern überhaupt greifbare tatsächliche Anhaltspunkte für eine mögliche Unredlichkeit bestehen.

Orientierungssatz

1. Die gegen diese Entscheidung erhobene Verfassungsbeschwerde hat das Bundesverfassungsgericht mit Beschluß vom 18. Dezember 1995 - 1 BvR 2512/95 - nicht zur Entscheidung angenommen.

Fundstellen

ZIP 1995, 2016-2018 (Leitsatz und Gründe)
 NJW 1996, 409-410 (Leitsatz und Gründe)
 VIZ 1996, 92-93 (Leitsatz und Gründe)
 BB 1996, 132 (Leitsatz und Gründe)
 ZOV 1996, 59-61 (Leitsatz und Gründe)
 OV spezial 1996, 166-169 (Leitsatz und Gründe)
 BayVBl 1996, 317 (Leitsatz und Gründe)
 RGV B IX 136 (Leitsatz und Gründe)
 Buchholz 112 § 4 VermG Nr 22 (Leitsatz und Gründe)
 IFLA 1996, 147-148 (Leitsatz und Gründe)
 Buchholz 428 § 4 VermG Nr 22 (Leitsatz und Gründe)

weitere Fundstellen

MDR 1996, 227 (Kurz wiedergabe)
NJ 1996, 56 (Leitsatz)
ZAP-Ost EN-Nr 23/96 (Leitsatz)
EWiR 1996, 227 (Leitsatz)
RAnB 1996, 62 (Leitsatz)
NVwZ 1996, 265 (Leitsatz)
BRÄK-Mitt 1996, 88 (Leitsatz)
RGV I 188 (red. Leitsatz)
Buchholz 310 § 60 VwGO Nr 203 (Leitsatz)

Verfahrensgang

vorgehend VG Leipzig 1. Kammer, 8. Dezember 1994, Az: 1 K 110/94

Diese Entscheidung wird zitiert**Rechtsprechung**

Vergleiche BFH 4. Senat, 23. Dezember 2002, Az: IV B 9/02
Anschluß BVerwG 8. Senat, 2. November 1998, Az: 8 B 211/98
Vergleiche VG Magdeburg 5. Kammer, 9. Juni 1998, Az: A 5 K 987/97

Literaturnachweise

Udo Michael Schmidt, EWiR 1996, 227-228 (Anmerkung)
Frank Plesse, VIZ 1996, 295-296 (Anmerkung)

© juris GmbH